

Republikaner (also der damaligen Reichthaber) aus (siehe den 12. März). — Börsen an Stelle...

11. Unterzeichnung eines neuen Postvertrages zwischen dem Deutschen Reich und Italien zu Berlin...

12. Entlassung des preussischen Handelsministers Graf Henplig; an dessen Stelle der bisherige Unterstaatssecretar Dr. Kadenbach...

13. Beschluß des deutschen Bundesrathes, auf Grund des Jesuitengesetzes die mit den Jesuiten verwandten katholischen Orden der Redemptoristen und Lazaristen und der Congregationen vom heil. Geist...

14. Im deutschen Reichstag lebhaft Debatten über einen Antrag, der Reichsverfassung den Zusatz hinzuzufügen, daß alle Bundesstaaten eine aus Wahlen herorgegangene Vertretung besitzen müssen...

15. Dem deutschen Reichstag der Entwurf eines Reichsmilitärgesetzes vorgelegt. — Publication der 4 Kirchenpolitischen Gesetze in Preußen...

16. Das preussische Abgeordnetenhaus nimmt in 3. Lesung eine Creditforderung von 120 Millionen zum Eisenbahnbau an. — Der Minister des Innern Goulard und der Unterrichtsminister Jules Simon...

17. Dem deutschen Reichstag der Entwurf eines Reichsmilitärgesetzes vorgelegt. — Publication der 4 Kirchenpolitischen Gesetze in Preußen...

Tied's hundertjähriger Geburtstag.

Dresden, 1. Juni. Gestern Morgen suchten die Herrn Dresdener, welche sich noch des alten Herrn erinnern, der die Arnold'sche Buchhandlung, welche sein Delibidung ausgestellt hat, gar oft besuchte...

Für diese nahm Staatsminister Freiberger von Friesen das Wort, um deren Dank für die Gelegenheit auszusprechen, welche das Festcomité ihnen mit der Aufforderung zur Theilnahme an der Feier des Tages geboten.

Der Festausch selbst mit dem Oberhofmarschall von Friesen, dem ehemaligen Freunde Tied's, an der Spitze, war mancherlei auch anderweiter Enttäuschung ausgelegt, hauptsächlich betreffs der Theilnahme, die der Feier gewidmet wurde...

Symmetrie halber die in seinem Besitz befindliche Büste des Kaisers von Rußland der des Kaisers von Deutschland gegenübergestellt habe.

Doch nun genug der Besprechung einiger Angehörigkeiten und zum freudigen Gedächtniß, daß trotzdem die Freier in jeder Beziehung gut verließ und bei allen Theilnehmern die wohlthätigste Erinnerung hinterlassen haben wird.

In schwingvollem Vortrage übernahm es Prof. Hettner in einem dritten Trinksprache nunmehr der kritischen Thätigkeit Tied's zu gedenken, indem er selbst den kritischen Maßstab an das Wirken des großen Dichters legte.

„Hoch dem deutschen Geiste!“ und „hoch dem deutschen Idealismus!“ Dem Prof. Hettner folgte Prof. Urici aus Halle, der der Gesellschaft einen Gruß von der Shakespeare-Gesellschaft überbrachte, in längerer Rede der Uebersetzungen Tied's gedenkte und den großen Briten pries.

Für diese nahm Staatsminister Freiberger von Friesen das Wort, um deren Dank für die Gelegenheit auszusprechen, welche das Festcomité ihnen mit der Aufforderung zur Theilnahme an der Feier des Tages geboten.

Die politische Beratungsanstalt besuchten 190 Kranke (56 M., 33 W., 76 R.), welche im Ganzen 963 Consultationen erhielten.

Albert-Zweig-Verein Mäckern. Friedensthätigkeit: Lange Straße 36 Leipzig vom 1. Januar bis 30. April 1873.

Berichtigung. In das vorgestrige Pfingstgedicht haben sich zwei unliebsame Sachfehler eingeschlichen. Strophe 4 muß es heißen statt: „Drei sind des Geistes Streiter sammeln.“

Tageskalender. Landwehr-Bureau Bahnhofstraße 17, offen 8—1 Uhr.

gehende Courierzug hat keinen directen Anschluß nach Hamburg über Stendal, sondern nur über Lehrte, wie die Fahrpläne, welche auf dem Magdeburger Bahnhofe hieselbst in mehreren Exemplaren aushängen, deutlich ergeben.

* Selterhausen, 2. Juni. Am 7. Juni feiert in unserem Ort das Steidel'sche Ehepaar seine goldene Hochzeit. Beide brave Ehegatten erfreuen sich noch leidlicher Gesundheit, jedoch sind sie erwerbsunfähig und auf die Unterstützung eines Einkommens angewiesen.

Am 9. Juni wird das Medicinal-Collegium in Dresden eine außerordentliche Plenar-Versammlung abhalten über die vom Reichstage und dem sächsischen Landtage angeregte Einführung des Impfs und Wiederimpfzwanges.

— Aus Meerane schreibt das dortige Tageblatt unter dem 30. Mai: Eine gestern Abend hier abgehaltene Stadtverordnetenversammlung wählte die Wahl eines Vorsitzers und Vicevorsitzers.

Die Herren Hofmann und Gerhardt, welche diese beiden Posten seit her bekleideten, hatten nämlich kurz nacheinander ihre Demission gegeben; Niemand wird ihnen dies verargen; ein sächsisches Amt jetzt in Meerane zu verwalten, dazu gehört ein gesunder Körper, den fortwährenden Krüger nicht aufreißt — und ärgerliche Scenen giebt gegenwärtig in jeder Stadtverordnetenversammlung, seitdem der bekannte Herr Reister dieses Collegium angehört.

Das Collegium hatte sich wieder constituirt, und nach geschlossener Protokollverlesung und Unterzeichnung schloß diese verhängnisvolle Sitzung. Also Herr Chemiker R. D. P. Reister ist jetzt Vorsitzender im hiesigen Stadtverordneten-Collegium — derselbe Herr R. D. P. Reister, der sich nicht scheut, nach allen Richtungen hin mit Beleidigungen um sich zu werfen, für die er noch Rede stehen soll! Wobin Das führen wird, wissen vielleicht die Herren (Socialdemokraten), denen unsere Stadt diese Acquisition zu danken hat; — wir erblicken in dieser Wahl ein schlimmes Zeichen, den Vorboten noch weit ärgerer Zerwürfnisse zwischen beiden sächsischen Collegien, als wie sie gegenwärtig schon bestehen.

Die Verhandlung geht im 1. Acte im Feldlager, im 2. 3. im Palaise der Großherzogin von Gersdorff vor. Eine längere Pause findet statt zwischen dem 1. und 2. Act.

Der Text der Gesänge ist an der Casse für 4 Kreuzer zu haben. Gewöhnliche Preise der Plätze. Einlaß 5 1/2 Uhr. Anfang 6 1/2 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Repertoire des Leipziger Stadt-Theaters. Mittwoch, den 4. Juni: Maria Stuart. Die Direction des Stadttheaters. Franzlus-Theater in Gohlis. Dienstag, den 3. Juni: Gjaar und Zimmermann.

Einladung für Wänderverkauf und Genusnahmen von Baugelände, für Einlösung und Prolegationen von der neuen Straße.

Feuerwehrtellen: In der Rathswache (Centralstation) Polizeihauptwache und Feuerwache Nr. 1 (Stadthaus) am Neumarkt; in der Feuerwache Nr. 4, Magdeburgerstraße Nr. 1; Feuerwache Nr. 5, Schillerstraße (5. Bürgerstraße); Feuerwache Nr. 6, Johannisstraße; Feuerwache Nr. 7, Fleischergasse Nr. 8; Feuerwache Nr. 8, Brühl, Georgenstraße; Polizeihauptwache Nr. 1, Johannisstraße; Polizeihauptwache Nr. 2, Altmühlstraße Nr. 1; Polizeihauptwache Nr. 3, Frankfurter Straße Nr. 47; im neuen Theater (Kugelschloß) Nr. 3b, westliche Seite; in der Wintergartenstraße Nr. 10 beim Kaufmann im Souterrain; Marienstraße Nr. 14 (Marienapothek); Dresdener Straße Nr. 32 (Theater) bei dem Königl. Dresdener Controlleur; Beier Straße Nr. 28 (Theater) bei dem Königl. Controlleur; Sternwartenstraße Nr. 35 (Theater) und (Theater), portiere beim Kaufmann; Dorotheenstraße Nr. 6—8, portiere im Umgang nach der Colonnadenstraße beim Kaufmann; Magdeburger Straße Nr. 6 (Stüchmer'sche Baumwollenfabrik), portiere beim Kaufmann; Fregestraße Nr. 7 oder Waldstraße Nr. 12, portiere beim Kaufmann; Gutsbergring's-Anhalt (Eutrich'scher Straße Nr. 6); Stadtkrankenhaus (Weissenhofstraße).

Ordnung für Dienstmädchen, Kohlenstraße 19, 3 Rgr. für Kost und Quartier. Stadthaus im alten Jacobshospital in den Bodenlagen von früh 6 bis Abends 8 Uhr und Sonntag Feiertag von früh 6 bis Mittag 1 Uhr geöffnet. Neues Theater. Beschaffung desselben Kaufmittels von 2—4 Uhr. Zu sehen beim Theater-Führer. Städtisches Museum, geöffnet v. 11—5 Uhr unentgeltlich. Der Herr'sche Kunstausstellung, Markt, Kunstsaal, 9—5 Uhr.

Schillerhaus in Gohlis täglich geöffnet. Schützenhaus mit Tränkenarten, den Besuch täglich von 9 Uhr Mittags bis 5 Uhr Nachmittags geöffnet. Entree 5 Rgr.

C. A. Klemm's Musikalien-, Instrumenten- u. Leihanstalt für Musik. Musikalien u. Pianos. Neumarkt 14. Hobe Lili P. Pabst's Musikalienhandlung u. Leihanstalt für Musik. Neumarkt 13. Vollst. Lager d. Edition Peters. R. Spangenberg's Musikalienhandl. und Leihanstalt für Musik; Piano-Lager von Hölling & Spangenberg in Zeitz. Peterstraße 20, Stadt Wien. Maharnet Schwarze, Gr. Büchsenstraße 77. Sprechstunden von 8—12 und 2—5 Uhr.

Bernhard Freyer 39 Neumarkt. Annoncen-Bureau. Neumarkt 12. Chinesische Theehandlung von Kretschmann & Groschel, Katharinenstr. 18. Antiquitäten, Bücher, Juwelen u. Kunstgegenstände. In u. Verkauf bei Zachow & Köder, Amplitz 14. Ein- u. Verkauf von Uhren, Gold, Silber, Diamanten, Schmucksachen, Antiquitäten etc. bei F. F. Jost, Grimma'scher Steilweg 4, 1 Treppe, nahe der Post. Gummi- u. Gutta-Paroha-Waaren-Lager u. engl. Lederrollbriemen bei Schützenstraße 18. Gustav Krieg, Buchdruck- und Vapen-Bücher von J. H. Wagner, Kilmbergstraße 61.

Grosses Sortiment von Reguliruhren bei Herrmann Langke, Ritterstraße No. 1. In- u. Verkauf von Porzellan für innere Räume und Garten empfohlen in stets reicher Auswahl. Paul Kretschmann, Schillerstraße 5. Schützenhaus. Abend-Concert und Illumination. Siehe besondere Anzeige.

Neues Theater. (122 Abonnem.-Vorstellungen.) Erste Gastvorstellung des Fräul. Ana Mayr, vom kaiserlichen Hoftheater in Petersburg. Die Großherzogin von Gersdorff. Romische Oper in 3 Acten. Nach dem Französischen des Reichard und Halévy. Deutsch von Julius Hopp. Musik von Jacques Offenbach. (Regie: Herr Seidel.)

Versionen: Freye, rige ende Großherzogin von Gersdorff, Generalmajor von Westendindheim, Baron Puck, früher Erzieher der Großherzogin, jetzt erster Minister General Damborn, Obercommandant der großrussl. Armee. Baron Grog, krollm. Minister und Kammerherr des Fürsten von Westendindheim. Kommand. Adjutant der Großherzogin. Jda, Ojga, Amalie, Charlotte, Therese, ein Bauerntöchterchen. Fris, Gemeiner im Regimente: Großherzogin Grenadiere. Ein Rosar. Ein Page. Der en und Damen von Hofe. Officiere. Soldaten. Partendierinnen. Damen. Bäuerinnen. Landow. Russl. Soldaten.

Die Handlung geht im 1. Acte im Feldlager, im 2. 3. im Palaise der Großherzogin von Gersdorff vor. Eine längere Pause findet statt zwischen dem 1. und 2. Act.

Der Text der Gesänge ist an der Casse für 4 Kreuzer zu haben. Gewöhnliche Preise der Plätze. Einlaß 5 1/2 Uhr. Anfang 6 1/2 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Repertoire des Leipziger Stadt-Theaters. Mittwoch, den 4. Juni: Maria Stuart. Die Direction des Stadttheaters. Franzlus-Theater in Gohlis. Dienstag, den 3. Juni: Gjaar und Zimmermann.

Einladung für Wänderverkauf und Genusnahmen von Baugelände, für Einlösung und Prolegationen von der neuen Straße.

Feuerwehrtellen: In der Rathswache (Centralstation) Polizeihauptwache und Feuerwache Nr. 1 (Stadthaus) am Neumarkt; in der Feuerwache Nr. 4, Magdeburgerstraße Nr. 1; Feuerwache Nr. 5, Schillerstraße (5. Bürgerstraße); Feuerwache Nr. 6, Johannisstraße; Feuerwache Nr. 7, Fleischergasse Nr. 8; Feuerwache Nr. 8, Brühl, Georgenstraße; Polizeihauptwache Nr. 1, Johannisstraße; Polizeihauptwache Nr. 2, Altmühlstraße Nr. 1; Polizeihauptwache Nr. 3, Frankfurter Straße Nr. 47; im neuen Theater (Kugelschloß) Nr. 3b, westliche Seite; in der Wintergartenstraße Nr. 10 beim Kaufmann im Souterrain; Marienstraße Nr. 14 (Marienapothek); Dresdener Straße Nr. 32 (Theater) bei dem Königl. Dresdener Controlleur; Beier Straße Nr. 28 (Theater) bei dem Königl. Controlleur; Sternwartenstraße Nr. 35 (Theater) und (Theater), portiere beim Kaufmann; Dorotheenstraße Nr. 6—8, portiere im Umgang nach der Colonnadenstraße beim Kaufmann; Magdeburger Straße Nr. 6 (Stüchmer'sche Baumwollenfabrik), portiere beim Kaufmann; Fregestraße Nr. 7 oder Waldstraße Nr. 12, portiere beim Kaufmann; Gutsbergring's-Anhalt (Eutrich'scher Straße Nr. 6); Stadtkrankenhaus (Weissenhofstraße).

Ordnung für Dienstmädchen, Kohlenstraße 19, 3 Rgr. für Kost und Quartier. Stadthaus im alten Jacobshospital in den Bodenlagen von früh 6 bis Abends 8 Uhr und Sonntag Feiertag von früh 6 bis Mittag 1 Uhr geöffnet. Neues Theater. Beschaffung desselben Kaufmittels von 2—4 Uhr. Zu sehen beim Theater-Führer. Städtisches Museum, geöffnet v. 11—5 Uhr unentgeltlich. Der Herr'sche Kunstausstellung, Markt, Kunstsaal, 9—5 Uhr.

Schillerhaus in Gohlis täglich geöffnet. Schützenhaus mit Tränkenarten, den Besuch täglich von 9 Uhr Mittags bis 5 Uhr Nachmittags geöffnet. Entree 5 Rgr.

C. A. Klemm's Musikalien-, Instrumenten- u. Leihanstalt für Musik. Musikalien u. Pianos. Neumarkt 14. Hobe Lili P. Pabst's Musikalienhandlung u. Leihanstalt für Musik. Neumarkt 13. Vollst. Lager d. Edition Peters. R. Spangenberg's Musikalienhandl. und Leihanstalt für Musik; Piano-Lager von Hölling & Spangenberg in Zeitz. Peterstraße 20, Stadt Wien. Maharnet Schwarze, Gr. Büchsenstraße 77. Sprechstunden von 8—12 und 2—5 Uhr.

Victoria... Ein... Nr. 137... Der... Victoria... Ein... Nr. 137... Der... Victoria... Ein... Nr. 137... Der...